**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 4 (1928)

Heft: 25

**Artikel:** Zum Schiffbruch und zur Rettung der Nordpolflieger

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-834000

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zum Schiffbruch und zur Rettung der Nordpolflieger





Das Luftschiff «N 4 Italia»

vurde im letsten Jahre nach den Plänen und unter der persönlichen Leitung von General Nobile



in Rom gebaut. Es ge= hört der Kategorie der halbstarren Luftschif=

halbstarren Luttschilgen des Popolo d'Hallas fe an. Aus seinen Maßen sei notiert:
Cas-Inhalt 1900 Kubikmeter, Länge 106 Meter, mittlerer Durchmesser 18,3 Meter, Maximal-Höhe 24 Meter, Maximal-Breite 20 Meter. Der Antrieb erfolgt durch 3 Mb.-Motoren zu je 245 PS, die in 3 bemannten Aufhängespedals metale abstacht Der Aufhängespedals metalen der Aufhängespedals metale abstacht Der Aufmeter Der Auf

Aufhängegondeln untergebracht sind. Dazu kommt noch die Hauptgondel mit Plat für 10–12 Personen.
Die normale Flughöhe beträgt 4–500 Meter, die Gipfelhöhe
3000 Meter, die normale Geschwindigkeit etwa 90 Kilometer per

Der italienische Flieger Maddalena will versuchen, der Expedition Nobiles durch Ueberbringen von Schlitten und anderen Rettungsmaterial zu Hilfe zu kommen. Er wird begleitet von dem Leutnant Cagna (Radiotelegraphist), M. Rampini und Abelli Amerigo

Professor Malmgreen





ie ganze Welt verfolgt mit Spannung, Anteil-nahme und Bangnis das wei-tere Schicksal der italienischen

Pedretti, Radiochel

Nordpolflieger, die nicht mehr allein den Kampf um Ruhm und Ehre, sondern schon tage-, wochenlang gegen Tod und Verderben zu führen haben. Der nor-

wegische Forscher Christian Leden, der drei Jahre bei de kanadischen Eskimos lebte, selbst einmal im hohen Norden an einer unglücklichen, unheil-



Sofern der Besatzung des Luftschiffes «Italia» Schußwaffen zur Verfügung stehen, dürfte sie sich in den arktischen Regionen auch bei Lebensmittelmangel durch Jagd ernähren Können. Unser Bild zeigt ein erlegtes Walroß, das 1000 kg wiegt, in der Nähe eines



Ein stark gebautes Holz-schiff, das über gute Ma-schinen verfügt, kann sich durch ziemlich große Eis-massen hindurcharbeiten



geprüften Expedition teilnahm, Schiffbruch er= Allessandrini die Tücke der arktischen Regionen kennt, stellt uns einige Bilder zur Verfügung, die gegenwärtig erhöhtes Interesse besitten.



Stunde, das Eigengewicht 13500 Kilogramm,

Polarhunde und Schlitten dürften auch zur Rettung Nobiles und seiner Begleiter benützt werden

die fixe Zuladung 2000 Kilogramm (Landungsmaterial, Passagiere und Resserve=Oel= und Res serve=Benzin), die







Zuladung an Benzin und Oel 4000 Kilogramm, das Gesamtgewicht 19,5 Tonnen.

